

# LANDESGESETZBLATT

## FÜR OBERÖSTERREICH

Jahrgang 2009

Ausgegeben und versendet am 27. November 2009

117. Stück

Nr. 117 Oö. Klimaanlagenverordnung - Oö. KIAV

**Nr. 117****Verordnung**

**der Oö. Landesregierung über die wiederkehrende  
Überprüfung von Klimaanlagen  
(Oö. Klimaanlagenverordnung - Oö. KIAV)**

Auf Grund des § 31a Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz 2002 (Oö. LuftREnTG), LGBl. Nr. 114/2002, zuletzt geändert durch das Landesgesetz LGBl. Nr. 13/2009, wird verordnet:

**§ 1****Geltungsbereich**

Diese Verordnung regelt sicherheitstechnische Anforderungen sowie Anforderungen zum Schutz der Umwelt, insbesondere zur Reinhaltung der Luft, und zur Sicherstellung der möglichst sparsamen Verwendung von Energie, denen Klimaanlagen jedenfalls zu entsprechen haben.

**§ 2****Allgemeine Bestimmungen**

(1) Klimaanlagen sind von der verfügungsberechtigten Person wiederkehrend überprüfen zu lassen. Das Ergebnis der Überprüfung ist in einem Prüfbericht gemäß Anlage festzuhalten, der bis zur jeweils nächsten wiederkehrenden Überprüfung aufzubewahren und der Behörde und der bzw. dem jeweiligen Überprüfungsberechtigten auf Verlangen vorzulegen ist.

(2) Überprüfungen von Klimaanlagen dürfen nur von Überprüfungsberechtigten im Sinn des § 31a Abs. 5 Oö. LuftREnTG vorgenommen werden.

**§ 3**

**Einschlägige Fachgebiete und Gewerbeberechtigungen gemäß § 31a Abs. 5 Oö. LuftREnTG**

(1) Folgende akkreditierte Prüf- und/oder Überwachungsstellen sowie Ziviltechniker- und Ziviltechnikerinnen-Fachgebiete sind einschlägig im Sinn des § 31a Abs. 5 Oö. LuftREnTG:

- Elektrotechnik,

- Installationstechnik,
- Maschinenbau,
- Mechatronik (Maschinen- und Fertigungstechnik sowie Elektromaschinenbau und Automatisierung),
- Technische Chemie,
- Technische Physik und
- Verfahrenstechnik.

(2) Folgende Gewerbeberechtigungen sind einschlägig im Sinn des § 31a Abs. 5 Oö. LuftREnTG:

- Elektrotechnik,
- Gas- und Sanitärtechnik,
- Heizungstechnik,
- industrielle Herstellung von Klimaanlagen,
- Ingenieurbüro für Elektrotechnik,
- Ingenieurbüro für Installationstechnik,
- Ingenieurbüro für Maschinenbau,
- Ingenieurbüro für Mechatronik (Maschinen- und Fertigungstechnik sowie Elektromaschinenbau und Automatisierung),
- Ingenieurbüro für technische Physik,
- Ingenieurbüro für Verfahrenstechnik,
- Kälte- und Klimatechnik und
- Lüftungstechnik.

(3) Die Überprüfungsberechtigung gemäß § 31a Abs. 5 Oö. LuftREnTG gilt auch für ältere Bezeichnungen der im Abs. 2 angeführten Gewerbe.

**§ 4****Überprüfung von Klimaanlagen**

(1) Klimaanlagen mit einer Nennkälteleistung des Kühltystems von mehr als 12 kW und weniger als 50 kW in einem Gebäude oder Gebäudebereich sind von der verfügungsberechtigten Person alle drei Jahre überprüfen zu lassen.

(2) Klimaanlagen mit einer Nennkälteleistung des Kühltystems ab 50 kW in einem Gebäude oder Gebäudebereich sind von der verfügungsberechtigten Person jährlich überprüfen zu lassen.

(3) Die Überprüfungen nach Abs. 1 und 2 umfassen folgende Leistungen:

1. Einfache Sichtprüfung der Gesamtanlage, wie z.B. Wärme- bzw. Kälte­dämmung, Stromversorgung usw. und des Aufstellungsumfelds;
2. Erhebung grundlegender Anlagendaten, wie z.B. Anschlussleistung, Baujahr, Kälte­leistung, Kältemittel, direktes oder indirektes System, Systemintegration in einer Lüftungsanlage oder ähnliches;
3. Kontrolle der Reinigung der Luftführung, der Filtersysteme und der Wärmetauscher, wie z.B. Verdampfer und Kondensatoren, Prüfung der Wirksamkeit;
4. Sichtkontrolle der Kälteanlagenteile auf Undichtheit;
5. Überprüfung der erforderlichen Kältemittelfüllmenge in einem ausgewählten Betriebspunkt und zusätzliche Prüfung der Kälteanlage auf Undichtheit - diese Überprüfung entfällt bei Klimaanlage, die gemäß den Bestimmungen der Verordnung (EG) Nr. 842/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 über bestimmte fluorierte Treibhausgase, ABl. Nr. L 161 vom 14.6.2006, S. 1 ff und der darauf gestützten Verordnungen der Kommission zu überprüfen sind;
6. Funktionsprüfung und Einstellung der verschiedenen Regeleinrichtungen, insbesondere die Einstellung und Optimierung der Regelung sowie der Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen;

7. Messung der Stromaufnahme (nur bei der ersten wiederkehrenden Überprüfung, sodann alle 12 Jahre) und
8. Beurteilung des Wirkungsgrades der Anlage und der Anlagendimensionierung im Verhältnis zum Kühlbedarf des Gebäudes (nur bei der ersten wiederkehrenden Überprüfung, sodann alle 12 Jahre).

#### § 5

##### **Prüfberichte**

Der Inhalt des Prüfberichts für die wiederkehrende Überprüfung ergibt sich aus der Anlage zu dieser Verordnung.

#### § 6

##### **Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung im Landesgesetzblatt für Oberösterreich folgenden Monats­ersten in Kraft.

Für die Oö. Landesregierung:

**Anschober**  
Landesrat

**Anlage**

Anlage zu § 5

**PRÜFBERICHT – Klimaanlage**

(für die wiederkehrende Überprüfung gemäß § 31a Oö. LuftREnTG 2002)

Verfügungsberechtigte Person (Vorname, Zuname): .....

Aufstellungsort (PLZ, Ort, Straße, Nr.): .....

**1. ANLAGENBESCHREIBUNG**

Klimaanlage (Fabrikat/Type/Nennleistung): .....

Kältemittel (Art und Nennfüllmenge): ..... Baujahr: .....

Kälteleistung: ..... System: ☐ direkt ☐ indirektAnschlussleistung: ..... ☐ Systemintegration in einer Lüftungsanlage

Bereitgestellte Unterlagen: .....

**2. SICHTPRÜFUNG**

|                                      | in Ordnung               | nicht in Ordnung         | Anmerkung/Mängel |
|--------------------------------------|--------------------------|--------------------------|------------------|
| Aufstellungsumfeld                   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |                  |
| Stromversorgung (elektrische Anlage) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |                  |
| Wärme- bzw. Kälte­dämmung            | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |                  |
| Dichtheit der Anlagenteile           | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |                  |

**3. KONTROLLE DER REINIGUNG UND WIRKSAMKEIT**

|               | in Ordnung               | nicht in Ordnung         | Anmerkung/Mängel |
|---------------|--------------------------|--------------------------|------------------|
| Luftführung   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |                  |
| Filtersystem  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |                  |
| Wärmetauscher | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |                  |
| Sonstiges     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |                  |

**4. ERGEBNISSE DER SYSTEMPRÜFUNG**

|                           | in Ordnung               | nicht in Ordnung         | Anmerkung/Mängel |
|---------------------------|--------------------------|--------------------------|------------------|
| Dichtheit                 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |                  |
| Regeleinrichtungen        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |                  |
| Sicherheitseinrichtungen  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |                  |
| Überwachungseinrichtungen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |                  |

Kältemittelfüllmenge: ☐ ausreichend / ☐ nicht ausreichendMessung der Stromaufnahme: ..... *Nur bei der ersten wiederkehrenden Überprüfung, sodann alle 12 Jahre; Fortschreibung aus Vorbericht jedoch stets erforderlich.*

**5. WIRKUNGSGRAD**

**Beurteilung des Wirkungsgrades der Anlage und der Anlagendimensionierung im Verhältnis zum Kühlbedarf des Gebäudes:**

|  |                                        |                                               |                                                |
|--|----------------------------------------|-----------------------------------------------|------------------------------------------------|
|  | angemessen<br><input type="checkbox"/> | überdimensioniert<br><input type="checkbox"/> | unterdimensioniert<br><input type="checkbox"/> |
|--|----------------------------------------|-----------------------------------------------|------------------------------------------------|

*Nur bei der ersten wiederkehrenden Überprüfung, sodann alle 12 Jahre.*

*Fortschreibung aus Vorbericht jedoch stets erforderlich.*

**6. KOMMENTARE**

|                                                                                                                                                                          |                         |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|
| <input type="checkbox"/> keine Mängel                                                                                                                                    | Mängel:.....            |
| <input type="checkbox"/> geringfügige Mängel, Behebung bis .....                                                                                                         | .....                   |
| <input type="checkbox"/> gravierende Mängel – Anlage darf bis zur Mängelbehebung nicht betrieben werden. Vor Wiederinbetriebnahme ist eine neuerliche Überprüfung nötig! | .....<br>.....<br>..... |
| Folgende Wartungen wurden (seit der letzten Überprüfung) durch eine befugte Fachfirma durchgeführt:.....<br>.....<br>.....                                               |                         |
| Vorschläge für Verbesserungsmaßnahmen (inkl. Austausch der Klimaanlage/Alternativen):<br>.....<br>.....<br>.....                                                         |                         |

Ort/Datum: .....

|                            |                      |
|----------------------------|----------------------|
| Überprüfungsberechtigte(r) | Stempel/Unterschrift |
| Vorname, Zuname .....      |                      |

**Der Erhalt des Prüfberichts wird bestätigt:**

.....

(Unterschrift der verfügungsberechtigten Person)

Nächste Überprüfung bis: .....

Dieser Prüfbericht muss von der verfügungsberechtigten Person bis zur nächsten wiederkehrenden Überprüfung aufbewahrt und auf Verlangen der Behörde bzw. dem jeweiligen Überprüfungsberechtigten vorgelegt werden.